Presseinformation

19. Oktober 2010

Dritte Lange Nacht der Forschung Anfang November

Bohuslav: Wollen junge Menschen für die Thematik begeistern

Am 5. November geht in den niederösterreichischen Städten Krems, Tulln und Wiener Neustadt von 16.30 Uhr bis Mitternacht die dritte Lange Nacht der Forschung über die Bühne. „Die Lange Nacht der Forschung ist eine Möglichkeit, junge Menschen für diese Thematik zu begeistern. Immerhin benötigt das Technologieland Niederösterreich in den kommenden Jahren eine hohe Anzahl an hoch qualifiziertem Nachwuchs", sagt im Vorfeld der Veranstaltung Wirtschafts-Landesrätin Dr. Petra Bohuslav, die die Lange Nacht der Forschung auch als Möglichkeit sieht, „naturwissenschaftlich-technisch zu experimentieren, Verschiedenstes auszuprobieren und bei den WissenschafterInnen vor Ort direkt nachzufragen."

Nicht weniger als 150 Stationen werden an insgesamt acht Standorten an den drei Technopolen Krems, Tulln und Wiener Neustadt Wissenswertes über niederösterreichische Forschung präsentieren und kostenlos zugänglich sein. Speziell an das junge Publikum richtet sich dabei der so genannte 7-Wunder-Parcours von Thomas C. Brezina, der extra für die Lange Nacht der Forschung entwickelt wurde. Der von dem bekannten TV-Moderator und Kinderbuchautor gestaltete Wissensrundgang lässt alle Interessierten Forschung hautnah erleben, erlaubt aktives Experimentieren und ermöglicht Einblicke in Physik und Chemie. Mit der Teilnahme an diesem Parcours erhalten die Kinder den NÖ-Forschungspass, der ihnen die Chance eröffnet, im Rahmen eines Gewinnspiels einen Besuch bei den Dreharbeiten der nächsten Tom Turbo-Staffel zu gewinnen.

Nähere Informationen: Büro LR Bohuslav, Mag. Lukas Reutterer, Telefon 02742/9005-12026, e-mail lukas.reutterer@noel.gv.at, www.lnf2010.at/noe.php oder www.facebook.com/tech.noe.

E-Mail: presse@noel.gv.at